



New Skills-Fachkurs für den Bereich *Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation*

Zielgruppe:

Beim AMS vorgemerkte arbeitsuchende Personen

- mit **facheinschlägiger Ausbildung** im Bereich Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation und/oder
- mit **mehnjähriger Berufserfahrung** im Bereich Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation.
- insbesondere „**ältere**“ **Arbeitskräfte** (45+)

Im Auswahlverfahren soll durch geeignete Auswahl- und Clearingmethoden eine möglichst **homogene TeilnehmerInnen-gruppe** gebildet werden (Personen mit vergleichbaren Vorkenntnissen). Dabei ist neben den fachlichen Voraussetzungen auch auf die individuelle Lerngeschwindigkeit/Aufnahmefähigkeit Bedacht zu nehmen.

Die vorgesehenen Einstiegsmodule sollen insbesondere dazu genutzt werden, um individuelle Unterschiede in den Voraussetzungen weitestgehend auszugleichen.

Im **ANHANG A** wird die Zielgruppe näher beschrieben, indem mögliche Zugangsberufe und -berufsfelder charakterisiert werden.

Sprachliche Voraussetzung:

TeilnehmerInnen von „New Skills“-Fachkursen müssen über **ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache** verfügen. Das Sprachniveau muss soweit fortgeschritten sein, dass sie dem Kursprogramm folgen, die Kursinhalte verstehen und anwenden können und die Leistungsfeststellungen erfolgreich absolvieren können.

Es wird empfohlen, die Deutschkenntnisse bereits bei der Kurszuweisung bzw. in der Clearingphase festzustellen und erforderlichenfalls geeignete Deutschkurse vorzuschalten.

Zielsetzung:

Die oben genannte Personengruppe absolviert einen „New Skills-Fachkurs“ im Ausmaß von mindestens **210 Lerneinheiten**. Dabei erhalten die TeilnehmerInnen eine Auffrischung wichtiger Kenntnisse und Fertigkeiten ihres Fachbereiches und werden auf **aktuelle Anforderungen** in ihrem Berufsfeld, wie neue bzw. modifizierte Techniken, Arbeitsaufgaben und Arbeitsmethoden etc. geschult.

In den „New Skills-Fachkursen“ sollen die Inhalte unten stehender Module zielgruppenadäquat vermittelt werden. Das Training fachübergreifender Fähigkeiten und sozialer Kompetenzen ist ausdrücklicher Bestandteil des Programms und kann sowohl in eigenen Modulen als auch integrativ in den Fachmodulen erfolgen.

Durch die Absolvierung des „New Skills-Fachkurses“ sollen die aufgefrischten und neu erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten die Berufschancen der TeilnehmerInnen erhöhen und Ihnen den **Wiedereinstieg** in die Beschäftigung **erleichtern**.

Dauer:

Mindestdauer: 210 Lerneinheiten

Die **Mindestdauer** kann von den beauftragenden Regionalgeschäftsstellen bedarfsorientiert je nach Modulkombinationen erhöht werden.

Verteilung:

- mindestens **75 % Fachmodule**
- höchstens 25 % übergreifende Module, Bewerbungstraining usw.
- **sozialpädagogische Betreuung** nach individuellem Bedarf und Dauer (zusätzlich zu den 210 Lerneinheiten)
- ein **begleitendes Betriebspraktikum** wird zusätzlich empfohlen (zusätzlich zu den 210 Lerneinheiten)

Die Konzeption der Module ist auf **35 Lerneinheiten pro Woche** ausgerichtet. Eine zielgruppenorientierte **Reduzierung der Wochenstundenzahl** ist – bei entsprechender Verlängerung der Gesamtdauer – möglich.

Bei Gruppen mit langsamerem Lernfortschritt kann die Kursdauer oder gegebenenfalls die Dauer einzelner Module um **bis zu 50 % der empfohlenen Lerneinheiten** (plus 50 %) verlängert werden; bei gleichem Lerninhalt.

TeilnehmerInnenzahl: 10 bis maximal 15

Bei allen praktischen Übungen sind die TeilnehmerInnen in Gruppen von maximal 8 Personen aufzuteilen, und es ist eine entsprechende Anzahl an TrainerInnen vorzusehen.

Abschluss:

Zertifikat oder Teilnahmebestätigung des Bildungsträgers einschließlich der Beschreibung der Lerninhalte.

Bei der Vergabe von Zertifikaten ist eine entsprechende Leistungsfeststellung durchzuführen (Prüfung, Praxisarbeit etc.). Teilnahmebestätigungen sollen nur in begründeten Ausnahmefällen ausgestellt werden.

Einstiegsmöglichkeit: Die Kurse werden über das ganze Jahr **rollierend angeboten**.

Vermittlung der Inhalte:

Bei der Vermittlung der Inhalte soll darauf geachtet werden, ausreichend **Übungs- und Anwendungsmöglichkeiten** für die TeilnehmerInnen zu schaffen und in allen Modulen eine hohe Praxisorientierung sicher zu stellen. Dies gilt ganz besonders auch für theorieintensive Lerneinheiten.

Fachübergreifende Module können ausdrücklich auch in Fachmodulen **integriert** vorgesehen werden.

Bewerbungstraining und Betriebspraktikum sind nach Möglichkeit begleitend, das Bewerbungstraining im letzten Drittel der Kurse vorzusehen.

Module und Modulkombinationen:

Die regionale Geschäftsstelle (gegebenenfalls in Abstimmung mit dem Bildungsträger) entscheidet, aus welchen Modulen sich der jeweilige „New Skills-Fachkurs“ konkret zusammensetzt und wie lange die entsprechende Kursdauer ist.

Das Modul „**Bewerbungstraining**“ ist in jedem Fachkurs verpflichtend durchzuführen, das Modul „**Betriebspraktikum**“ wird ausdrücklich empfohlen. Das begleitende Modul „**Persönlichkeitstraining**“ kann auch integriert im Rahmen von Fachmodulen durchgeführt werden.

Zur Optimierung der zielgruppenadäquaten inhaltlichen Kursplanung werden zu jedem Modultitel die Tätigkeitsfelder angeführt, für die das jeweilige Modul besonders relevant ist.

Im Cluster Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation werden dabei derzeit folgende Tätigkeitsfelder unterschieden:

- ✓ Elektroinstallation und Betriebselektrik
- ✓ Elektromechanik und Elektromaschinen
- ✓ Energie- und Anlagentechnik
- ✓ Industrielle Elektronik
- ✓ Messtechnik
- ✓ Mikroelektronik
- ✓ Telekommunikation und Nachrichtentechnik

Für die Aktualisierung **grundlegender Kenntnisse und Fertigkeiten** werden für den Berufsbereich „Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation“ abhängig von der Zusammensetzung der TeilnehmerInnengruppe und inhaltlichen Schwerpunktsetzung folgenden Module empfohlen:

- Persönlichkeitstraining¹
- Automatisierung und industrielle Fertigung Teil 1 (für die Bereiche industrielle Elektronik, Mikroelektronik, Messtechnik, Energie- und Anlagentechnik, Elektromechanik und Elektromaschinen, Elektroinstallation und Betriebselektrik)
- Informations- und Kommunikationstechnologie und Netzwerke (für die Bereiche Telekommunikation und Nachrichtentechnik, industrielle Elektronik, Mikroelektronik, Messtechnik, Elektroinstallation und Betriebselektrik)
- Energietechnik und Energieeffizienz einschl. Haustechnik (für die Bereiche Telekommunikation und Nachrichtentechnik, Messtechnik, Energie- und Anlagentechnik, Elektromechanik und Elektromaschinen, Elektroinstallation und Betriebselektrik)
- Grundkenntnisse technisches Englisch

Für eine **umfassendere Schulung** im Fachbereich werden weiters folgende Module empfohlen:

- Umwelt und Nachhaltigkeit
- Alternative Energieformen 2 (Telekommunikation und Nachrichtentechnik, industrielle Elektronik, Messtechnik, Energie- und Anlagentechnik, Elektromechanik und Elektromaschinen, Elektroinstallation und Betriebselektrik)
- e-Mobility
- Öko- und Energietechnik – Projektmodul
- Verkaufsgespräche und -techniken

Je nach Bedarf, Zielgruppe und inhaltlicher Schwerpunktsetzung können die Fachkurse um weitere optionale Module ergänzt werden.

¹ Werden keine Angaben zu speziellen Fachbereichen gemacht, kann das Modul für alle TeilnehmerInnen durchgeführt werden.

MODULKATALOG

A) EINSTIEGSMODULE und FACHÜBERGREIFENDE MODULE

Fachliches Einstiegsmodul: Auffrischung branchenrelevanter Grundkenntnisse

Alle Bereiche (= Telekommunikation und Nachrichtentechnik – industrielle Elektronik – Mikroelektronik – Messtechnik – Energie- und Anlagentechnik – Elektromechanik und Elektromaschinen – Elektroinstallation und Betriebselektrik)

empfohlene Lerneinheiten	35
zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wiederholung branchenrelevanter Grundkenntnisse in: <ul style="list-style-type: none"> ▶ Mathematik ▶ Mechatronik ▶ Elektrotechnik ▶ Elektrische Anlagen und Antriebe ▶ industrielle Elektronik
Einzelzertifikat(e)	-
Kursempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ optional
aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse	-
fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten	-

Begleitendes fachübergreifendes Modul: Sozialpädagogische Betreuung

Alle Bereiche

empfohlene Lerneinheiten	individuell
zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ individuelles Coaching z. B. <ul style="list-style-type: none"> ▶ bei Konflikten oder herausfordernden Situationen im fachlichen Bereich des Kursverlaufes, mit der Gruppe, mit TrainerInnen etc. ▶ bei persönlichen, sozialen Belastungen (z. B. Prüfungssituationen, Familie etc.) ▶ als Hilfestellung bei administrativen Angelegenheiten ▶ als Hilfestellung bei vorhandenen psychischen Problemen (Weitervermittlung etc.)
Einzelzertifikat(e)	-
Kursempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ optional
aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse	-
fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ in allen New Skills-Fachkursen
Besondere Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> ▪ integriert

Fachliches Einstiegsmodul: Auffrischung von Grundkenntnissen in Deutsch
Alle Bereiche

empfohlene Lerneinheiten	70
zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sinn verstehendes Lesen (z. B. Gebrauchsanleitung, Betriebsanleitungen, Anleitungen für die Entsorgung, usw.) ▪ Anweisungen verstehen und geben können <ul style="list-style-type: none"> ▶ mündliche Anweisungen verstehen und umsetzen können; richtiges Nachfragen ▶ mündliche Anweisungen geben bzw. weitergeben können; richtiges Reagieren auf Nachfragen ▶ schriftliche Anweisungen verstehen und umsetzen können; richtig schriftlich nachfragen ▶ schriftliche Anweisungen geben bzw. weitergeben können; richtiges Reagieren auf Nachfragen ▪ verschiedene betriebliche Dokumente ausfüllen können (z. B. Lieferschein, Bestellschein etc.) ▪ Grundlagen der Korrespondenz: <ul style="list-style-type: none"> ▶ das richtige Medium (Brief, E-Mail, Fax) für den richtigen Anlass ▶ Textierung von Briefen, E-Mails (firmenintern und extern) ▶ Fehler in der Korrespondenz etc. ▪ Telefongespräche richtig entgegennehmen und weiterleiten, Auskunft am Telefon geben
Einzelzertifikat(e)	-
Kursempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten
aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse	-
fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ New Skills-Fachkurs „Tourismus“ ▪ New Skills-Fachkurs „Handel“
Besondere Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bitte beachten Sie dazu die grundsätzliche Anmerkung zu den „sprachlichen Voraussetzungen“ auf Seite 1.

Begleitendes fachübergreifendes Modul: Persönlichkeitstraining

Alle Bereiche

empfohlene Lerneinheiten	70
zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lerntechniken: Zeitmanagement, Zeitplanung, Gedächtnistraining, Umgehen mit Vergessen, Selbstlernen, Lernen in Lehrveranstaltungen, Lernstrategien ▪ Motivationstraining: Zeitmanagement, Techniken zur Selbstmotivation, Aufmerksamkeitstechniken ▪ Organisationsmanagement/work-life-balance: Zeit- und Selbstmanagement, Lebensphase und -konzepte, Energiebilanz- und -balance, Ziele setzen und erreichen, persönlicher Aktionsplan, Informationsbeschaffung, Flexibilität im Arbeitszusammenhang, Stressmanagement, burn-out-Vorbeugung ▪ Kommunikation- und Konfliktmanagement: Konflikte erkennen und verstehen, Initiierung von Veränderung, Unterschied zwischen Funktion und Rollenverhalten, lösungsorientierte Techniken, Prinzipien, Strategien und Stile zur Konfliktbewältigung, Umgang mit KundInnen ▪ Teamarbeit: effektive Teamarbeit, Gruppendynamik und Gruppenprozesse, Umgang mit Vorurteilen und Stereotypen bei der Arbeit in Teams, Arten der Entscheidungsfindung im Team, die soziale Rolle, erkennen und bearbeiten von Rollenkonflikten, arbeiten in multikulturellen Teams ▪ äußerliches Auftreten: passende äußere Erscheinung, richtige Selbstpräsentation
Einzelzertifikat(e)	-
Kursempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten
aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse	-
fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ mit Abwandlungen in allen Fachcurricula
Besondere Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> ▪ integriert

Begleitendes fachübergreifendes Modul: Betriebspraktikum

Alle Bereiche

empfohlene Lerneinheiten	bis 70
zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erprobung der erworbenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten an praktischen Tätigkeiten im beruflichem und betrieblichem Alltag
Einzelzertifikat(e)	-
Kursempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ optional
aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bewerbungstraining (teilweise)
fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ in allen New Skills-Fachkursen
Besondere Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> ▪ zusätzlich zu den geplanten Lerneinheiten ▪ integriert

Begleitendes fachübergreifendes Modul: Bewerbungstraining

Alle Bereiche

empfohlene Lerneinheiten	21 (mit Praktikum 35)
zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none">▪ Analyse von Stellenanzeigen: Medien zur Suche, Stellenanzeigen richtig lesen, Erfassen des richtigen Ansprechpartners, Abgleich der gewünschten Qualifikationen mit dem eigenen Profil▪ die schriftliche Bewerbung: Motivationsschreiben und Lebenslauf richtig verfassen, Arten der Bewerbung: digital, postalisch▪ Vorstellungsgespräch: Information über das Unternehmen, Bekleidung, Körpersprache, Gesprächsverhalten, Selbstpräsentation, Fragen die auf den/die BewerberIn zukommen können, Abschluss des Gesprächs▪ Vorbereitung des Betriebspraktikums einschl. individuelle Suche einer Praktikumsstelle
Einzelzertifikat(e)	-
Kursempfehlung	<ul style="list-style-type: none">▪ verpflichtend
aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse	-
fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none">▪ in allen New Skills-Fachkurse

B) FACHMODULE

Modul: Automatisierung und industrielle Fertigung – Teil 1

Bereiche: industrielle Elektronik – Mikroelektronik – Messtechnik – Energie- und Anlagentechnik – Elektromechanik und Elektromaschinen – Elektroinstallation und Betriebselektrik

empfohlene Lerneinheiten	70
zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundkenntnisse der Automatisierungstechnik: Anlagen, Elektronik, Regelungen und Antriebe ▪ Programmierbare Steuerungen: Kenntnisse, Anwendung, Hardware zu Steuerungen, Standard-PC-Lösungen ▪ Grundkenntnisse über Schaltungen, Aufbau und Erprobung von Versuchsschaltungen ▪ Digital- und Mikroprozessortechnik; Kenntnisse und Anwendungsmöglichkeiten, Vor- und Nachteile ▪ Grundkenntnisse der flexiblen Automatisierung ▪ Grundkenntnisse gängiger/betrieblicher Automatisierungssoftware smart production ▪ Vernetzung von Anlagen und Anlagenteilen: Kenntnisse ▪ Prozessdaten und –auswertung: Grundkenntnisse
Einzelzertifikat(e)	-
Kursempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten
aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einstiegsmodul „branchenrelevante Grundkenntnisse“
fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ in div. anderen New Skills-Fachkursen als Modul direkt enthalten

Modul: Automatisierung und industrielle Fertigung – Teil 2

Bereiche: industrielle Elektronik – Mikroelektronik – Messtechnik – Energie- und Anlagentechnik – Elektromechanik und Elektromaschinen – Elektroinstallation und Betriebselektrik

empfohlene Lerneinheiten	70
zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Elektronik, Hydraulik, Pneumatik, Sensorik, Aktorik ▪ robotergestützte Abläufe – Kenntnisse und Fertigkeiten <ul style="list-style-type: none"> ▶ Systematik und Funktion, von Industrierobotern, Arbeiten mit Industrierobotern, Sicherheitsaspekte ▶ Systematik und Funktion von Servicerobotern, Arbeiten mit Servicerobotern, Sicherheitsaspekte ▶ Programmierung Roboter: Grundkenntnisse ▪ Steuer- und Regeltechnik, wireless-lan, BUS Technologie, embedded systems in der industriellen Fertigung ▪ Programmierung SPS, CNC: Grundkenntnisse
Einzelzertifikat(e)	-
Kursempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ optional
aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachmodul „Automatisierung und industrielle Fertigung – Teil 1“ ▪ Einstiegsmodul „branchenrelevante Grundkenntnisse“
fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ in div. anderen New Skills-Fachkursen als Modul direkt enthalten

Modul: Informations- und Kommunikationstechnologie und Netzwerke

Bereiche: Telekommunikation und Nachrichtentechnik – industrielle Elektronik – Mikroelektronik – Messtechnik – Elektroinstallation und Betriebselektrik

empfohlene Lerneinheiten	bis 105
zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none">▪ Grundlagen der Netzwerktechnik▪ Grundlagen der Übertragungstechnik▪ Grundlagen der Multimedia▪ Installation, Wartung und Reparatur<ul style="list-style-type: none">▶ Schwachstrom- und Netzwerktechnologie▶ Software und IT-Infrastruktur▪ Datenschutz: Datenschutzauflagen kennen und anwenden können▪ arbeiten mit komplexen Daten: Digitalisierung, Verwaltung großer Datenmengen▪ neue Entwicklungen/Technologien zu Informations- und Kommunikationstechnologien und Netzwerke
Einzelzertifikat(e)	-
Kursempfehlung	<ul style="list-style-type: none">▪ grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten
aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse	-
fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten	-

Modul: Energietechnik und Energieeffizienz einschl. Haustechnik

Bereiche: Telekommunikation und Nachrichtentechnik – Messtechnik – Energie- und Anlagentechnik – Elektromechanik und Elektromaschinen – Elektroinstallation und Betriebselektrik

(Die Inhalte dieses Moduls sollen stark an die praktische Vermittlung geknüpft sein; sie zählen jedoch nicht für das Modul „begleitendes Betriebspraktikum“)

empfohlene Lerneinheiten	105
zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none">▪ branchenrelevante Grundkenntnisse: Mechatronik, Elektrotechnik, Elektrochemie, elektrische Anlagen und Antriebe▪ Steuer- und Regeltechnik, wireless-lan, Bus-Systeme: Umsetzung, Installation, effiziente Bedienung▪ Elektroantriebe: kennen, verstehen und anwenden▪ smart metering, smart grid: Voraussetzungen und Anwendungsmöglichkeiten und -grenzen▪ Grundlagen Lichtleitertechnologie▪ Grundlagen Klebetechniken▪ Elektrochemie: Gas, Strom, Batterien – einschl. Sicherheitsaspekte
Einzelzertifikat(e)	-
Kursempfehlung	<ul style="list-style-type: none">▪ grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten
aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse	-
fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten	-

Modul: Grundkenntnisse technisches Englisch

Alle Bereiche

empfohlene Lerneinheiten	35
zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none">▪ einschlägiges Fachvokabular für die Bereiche: industrielle Fertigung, Projekt- und Prozessmanagement, Logistik, ...▪ einschlägige Terms and Phrases▪ einfache Bedienungsanleitungen lesen können
Einzelzertifikat(e)	-
Kursempfehlung	<ul style="list-style-type: none">▪ grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten
aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse	<ul style="list-style-type: none">▪ Fachmodul „Englisch – Kompetenzniveau A2 und Teile B1“
fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none">▪ im New Skills-Fachkurs „Energie und Umwelttechnik“▪ in weiteren New Skills-Fachkursen in den Modulen enthalten
Besondere Hinweise	Die Zuweisung von Englischmodulen sollte unter sorgfältiger Abwägung der Aufwand-Nutzen-Relation für die jeweilige Zielgruppe erfolgen.

Modul: Umwelt und Nachhaltigkeit

Alle Bereiche

empfohlene Lerneinheiten	35
zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none">▪ Bedeutung und Durchführung von Abfallvermeidung und -trennung im Betrieb (und Haushalt)▪ ökologischer Fußabdruck:<ul style="list-style-type: none">▶ kennen und verstehen, umweltbewusstes Nutzen von Ressourcen▶ Möglichkeiten zur Energieeinsparung im Betrieb<ul style="list-style-type: none">○ bei Anlagen bzw. deren Wartung○ im Produktionsprozess○ im administrativen Bereich○ Potenziale selbst erkennen und anwenden▶ umweltbewusste Verwendung und Bearbeitung von Werkstoffen und Materialien<ul style="list-style-type: none">○ kennen und verstehen des „cradle to cradle“-Konzepten▪ Vorteile und Zusammenhänge umweltbewussten/energieeffizienten Arbeitens▪ Möglichkeiten des ressourcenschonenden und nachhaltigen Handelns im persönlichen Einflussbereich▪ Schnittstellen und wechselseitige Beeinflussung erkennen und verstehen
Einzelzertifikat(e)	-
Kursempfehlung	<ul style="list-style-type: none">▪ umfassendere Schulung
aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse	<ul style="list-style-type: none">▪ Einstiegsmodul „Ressourcenschonendes Arbeiten“
fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none">▪ im New Skills-Fachkurs „Maschinen, Kfz, Metall“▪ im New Skills-Fachkurs „Kunststoff und neue Materialien“▪ im New Skills-Fachkurs „Bau und Bauökologie“

Modul: Alternative Energieformen 2

Bereiche: industrielle Elektronik – Messtechnik – Energie- und Anlagentechnik – Elektromechanik und Elektromaschinen – Elektroinstallation und Betriebselektrik

empfohlene Lerneinheiten	70
zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none">▪ Grundlagen, wie z. B.<ul style="list-style-type: none">▶ Umwelt-, Nachhaltigkeits- und Wirtschaftlichkeitsaspekt▶ Technik bzw. Technologien der Energieformen▶ technische Komponenten▶ Hilfsmittel und Werkzeuge▶ Systematik der Energieerzeugung▶ Funktion und Einsatz (betrieblicher und privater Bereich)▶ Zusammenhänge <p>Für folgende alternative Energieformen:</p> <ul style="list-style-type: none">▶ Photovoltaik▶ Biomasse
Einzelzertifikat(e)	-
Kursempfehlung	<ul style="list-style-type: none">▪ umfassendere Schulung
aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse	<ul style="list-style-type: none">▪ Fachmodul „Alternative Energieformen 1“ (Modulkatalog „Energie und Umwelttechnik“)▪ Fachmodul „Branchenrelevante Grundkenntnisse der Mathematik“
fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten	-

Modul: e-Mobility

Bereiche: industrielle Elektronik – Messtechnik – Energie- und Anlagentechnik – Elektromechanik und Elektromaschinen – Elektroinstallation und Betriebselektrik

empfohlene Lerneinheiten	35
zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none">▪ aktuelle und zukünftige Formen im Bereich der e-Mobility▪ Materialien und Technologie im Bereich der e-Mobility▪ Grundlagen und erweiterte Kenntnisse der<ul style="list-style-type: none">▶ e-Technik▶ Energieerzeugung und deren Schnittstellen▶ Speichersysteme: Batteriesysteme und -technologien
Einzelzertifikat(e)	-
Kursempfehlung	<ul style="list-style-type: none">▪ umfassendere Schulung
aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse	-
fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none">▪ im New Skills-Fachkursen „Energie und Umwelttechnik“ als Modul direkt enthalten

Modul: Öko- und Energietechnik – Projektmodul**Bereiche: Energie- und Anlagentechnik – Elektromechanik und Elektromaschinen –
Elektroinstallation und Betriebselektrik**

(Die Inhalte dieses Moduls sollen stark an die praktische Vermittlung geknüpft sein; sie zählen jedoch nicht für das Modul „begleitendes Betriebspraktikum“)

empfohlene Lerneinheiten	105
zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none">▪ erweiterte Kenntnisse in Ökologie und Energietechnik: Photovoltaik, Solarenergie, Windkraft etc.▪ Funktionsweise, Montage und Service von<ul style="list-style-type: none">▶ Photovoltaikanlagen▶ Solaranlagen▪ Funktionsweise und Montage von Windkraft▪ Konzeption von Anlagen: kennen<ul style="list-style-type: none">▶ Kalkulation und Kostenrechnung von Anlagen: kennen und anwenden können: Materialeinsatz, Personaleinsatz, Steuern▶ Erstellen von Kostenvoranschlägen▶ Grundlagen Kostenkontrolle: Kosten während des Prozess der Erstellung der Anlage kontrollieren können (z. B. Preisabweichungen, Verbrauchsabweichungen etc.)▪ Schnittstellenmanagement – gewerkeübergreifendes Arbeiten: kennen und anwenden können
Einzelzertifikat(e)	<ul style="list-style-type: none">▪ vorbereitend auf klima:aktiv-Zertifikat „Solarwärmepraktiker“▪ vorbereitend auf klima:aktiv-Zertifikat „Solarwärmeberater für Energieberatung“
Kursempfehlung	<ul style="list-style-type: none">▪ umfassendere Schulung
aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse	<ul style="list-style-type: none">▪ Fachmodul „Techniken und Technologien im Energie- und Umweltbereich“▪ Fachmodul „Alternative Energieformen 1 bzw. 2“
fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none">▪ im New Skills-Fachkursen „Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation“ als Modul direkt enthalten

Modul: Verkaufsgespräche und -techniken

Alle Bereiche

empfohlene Lerneinheiten	70
zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Struktur und Ablauf eines Verkaufsgesprächs <ul style="list-style-type: none"> ▶ Zielformulierung (was will ich erreichen?) ▶ spezielle Kundencharaktere – wie erkenne ich sie, wie gehe ich auf sie zu? ▶ systematische Zielgruppenselektion ▶ Bedürfnisse der Kunden erkennen und fördern ▪ Techniken der Gesprächsführung <ul style="list-style-type: none"> ▶ Gesprächsleitfaden entwickeln ▶ Kontakt herstellen und Gesprächseinstiegsformulierungen ▶ Fragetechniken auf Nutzen- und Bedürfnisebene ▶ Argumentationstechniken ▶ Einen positiven Eindruck gestalten ▶ Kundenvertrauen gewinnen ▶ Einwände aufnehmen und beantworten ▶ verbale und nonverbale Gesprächsförderer und –barrieren ▶ Nutzenargumentation: Nutzen und Lösungen aufzeigen ▶ Killerphrasen im Verkauf ▪ Abschlusstechniken im Verkauf, abschließen mit „emotionalem Verkauf“ <ul style="list-style-type: none"> ▶ Terminvereinbarungen ▶ mit Begeisterung zum Ziel ▶ Wünsche und Sehnsüchte wecken ▶ Abschluss sichern und nächste Schritte ▪ Vor- und Nachbereitung des Erstgesprächs <ul style="list-style-type: none"> ▶ Gesprächsnotizen
Einzelzertifikat(e)	-
Kursempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ umfassendere Schulung
aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse	-
fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ im New Skills-Fachkursen „Energie und Umwelttechnik“ als Modul direkt enthalten ▪ in den New Skills-Fachkursen: „Maschinen, Kfz, Metall“, „Bau und Bauökologie“

Modul: Kommunikation und Serviceorientierung

Alle Bereiche

(unter besonderer Berücksichtigung der Übungs- und Anwendungsmöglichkeiten der vermittelten Kenntnisse und Fertigkeiten)

empfohlene Lerneinheiten	35
zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bedeutung der Kommunikation, des Service- und Dienstleistungsgedankens im Handel ▪ mündliche/schriftliche Kommunikation <ul style="list-style-type: none"> ▶ persönlicher Kontakt, das Gespräch mit dem/der KundIn ▶ der schriftliche Kontakt – was ist besonders zu beachten? ▶ Begrüßung/Verabschiedung ▶ Wünsche, Bedürfnisse der KundInnen erkennen ▶ Wünsche, Bedürfnisse der KundInnen aufnehmen und kanalisieren ▶ Reaktion/Rückkoppelung/Nachfragen ▶ „small talk“ ▪ Service- und Dienstleistungsdenken: <ul style="list-style-type: none"> ▶ Bedeutung der Servicequalität ▶ Ablauf eines Serviceprozesses, proaktive Serviceleistung ▶ Was bedeutet „gutes“ Service bzw. wie kann es erbracht werden ▶ Fehlerquellen im Serviceprozess
Einzelzertifikat(e)	-
Kursempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ optional
aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachliches Einstiegsmodul „Auffrischung von Grundkenntnissen in Deutsch“
fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ im New Skills-Fachkursen „Handel“ als Modul direkt enthalten ▪ im New Skills-Fachkurs „Bau und Bauökologie“ ▪ im New Skills-Fachkurs „Energie und Umwelttechnik“ ▪ im New Skills-Fachkurs „Maschinen, Kfz, Metall“

Modul: Qualitätssicherung – Messen und Prüfen

Alle Bereiche

empfohlene Lerneinheiten	35
zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlagen Messen und Prüfen – Kenntnisse und Verständnis ▪ Prozessbegleitende Qualitätssicherung – Selbstkontrolle, selbstdiagnostische Systeme ▪ zerstörende und zerstörungsfreie Prüfverfahren ▪ Simulationstechnik zur Qualitätsprüfung – Überblick
Einzelzertifikat(e)	-
Kursempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ optional
aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse	-
fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ in div. anderen New Skills-Fachkursen als Modul direkt enthalten

Modul: Führen und Verantwortung übernehmen

Alle Bereiche

empfohlene Lerneinheiten	35
zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none">▪ Arbeitsanweisungen erstellen▪ Know-how vermitteln▪ Mitarbeiter motivieren▪ Ziele vorgeben, delegieren und organisieren
Einzelzertifikat(e)	-
Kursempfehlung	<ul style="list-style-type: none">▪ optional
aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse	-
fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none">▪ im New Skills-Fachkurs „Energie und Umwelttechnik“▪ im New Skills-Fachkurs „Kunststoff und neue Materialien“▪ im New Skills-Fachkurs „Maschinen, Kfz, Metall“▪ im New Skills-Fachkurs „Bau und Bauökologie“

Modul: Projektmanagement

Alle Bereiche

empfohlene Lerneinheiten	35
zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none">▪ Grundlagen▪ Projektmanagement-Methoden▪ Moderation▪ Überblick: Projektmanagement-Teams, -Phasen, -Steuerung, -Software, -Controlling
Einzelzertifikat(e)	-
Kursempfehlung	<ul style="list-style-type: none">▪ optional
aufbauend auf bzw. empfohlene Vorkenntnisse	-
fachübergreifende Einsatzmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none">▪ im New Skills-Fachkurs „Energie und Umwelttechnik“▪ im New Skills-Fachkurs „Kunststoff und neue Materialien“▪ im New Skills-Fachkurs „Maschinen, Kfz, Metall“

C) EMPFOHLENE FACHMODULE AUS ANDEREN FACHCURRICULA

Fachcurricula	Modul	Bereich
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bau und Bauökologie ▪ Tourismus u. a. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ressourcenschonendes Arbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Alle Bereiche
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Handel/Einzelhandel ▪ Tourismus 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung in die IT (für Personen ohne Vorkenntnisse) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Alle Bereiche
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bau und Bauökologie 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Englisch - Kompetenzniveau A2 und B1 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Alle Bereiche
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Maschinen, Kfz, Metall 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Optimierung betrieblicher Prozesse – Grundlagen und Überblick 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Alle Bereiche
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Instandhaltungstechnik 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Alle Bereiche
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Energie und Umwelttechnik 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Alternative Energieformen 1 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ industrielle Elektronik, Messtechnik, Energie- und Anlagentechnik, Elektromechanik und Elektromaschinen, Elektroinstallation und Betriebselektrik
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Alternative Energieformen 2, ergänzt um die Energieformen Solarenergie, Wind- und Wasserkraft 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ industrielle Elektronik, Messtechnik, Energie- und Anlagentechnik, Elektromechanik und Elektromaschinen, Elektroinstallation und Betriebselektrik
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Techniken und Technologien im Energie- und Umweltbereich 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Alle Bereiche
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Recycling 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Alle Bereiche
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kostenrechnung - Grundlagen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Alle Bereiche
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Betriebswirtschaft - Grundlagen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Alle Bereiche
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Büro und Verwaltung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zahlenverständnis 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Alle Bereiche
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundkenntnisse der Einnahmen/Ausgaben- und Kostenbegriffe; einfache Kalkulation 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Alle Bereiche

ANHANG A: Zielgruppenbeschreibung

Beim AMS vorgemerkte arbeitssuchende Personen

a) mit *facheinschlägiger Ausbildung* im Bereich Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation, wie z. B.

- ... mit einer **Lehrlingsausbildung** in den Berufen:
 - ✓ Anlagenelektrik
 - ✓ Elektroanlagentechnik
 - ✓ Elektrobetriebstechnik
 - ✓ Elektrobetriebstechnik mit Schwerpunkt Prozessleittechnik
 - ✓ Elektroenergie-technik
 - ✓ Elektroinstallationstechnik
 - ✓ Elektroinstallationstechnik mit Schwerpunkt Prozessleit- und Bustechnik
 - ✓ Elektromaschinentechnik
 - ✓ Elektronik - Schwerpunkt Angewandte Elektronik
 - ✓ Elektronik - Schwerpunkt Mikro-technik
 - ✓ Elektronik
 - ✓ Elektrotechnik
 - ✓ Kälteanlagen-technik
 - ✓ KommunikationstechnikerIn - Audio- und Videoelektronik
 - ✓ KommunikationstechnikerIn - Elektronische Datenverarbeitung und Telekommunikation
 - ✓ KommunikationstechnikerIn - Nachrichtenelektronik
 - ✓ Mechatronik
 - ✓ ProzessleittechnikerIn
 - ✓ Sanitär- und KlimatechnikerIn – Ökoenergieinstallation
 - ✓ Veranstaltungstechnik

- ... oder einem Abschluss einer **berufsbildenden Schule** in den Fachbereichen:
 - ✓ Elektronik
 - ✓ Elektrotechnik
 - ✓ Informationstechnik/Informationstechnologie
 - ✓ Kommunikationstechnik
 - ✓ Mechatronik

- ... oder Personen, die in einem der folgenden **Berufe** tätig waren und über einen Lehrabschluss bzw. einen Abschluss einer berufsbildenden Schule verfügen:
 - ✓ AntriebstechnikerIn
 - ✓ AnwendungstechnikerIn
 - ✓ ApparatebautechnikerIn
 - ✓ ASIC-TechnikerIn
 - ✓ AufnahmetechnikerIn
 - ✓ AutomatisierungstechnikerIn
 - ✓ BetriebstechnikerIn
 - ✓ BordtechnikerIn
 - ✓ BühnentechnikerIn
 - ✓ BüromaschinentechnikerIn
 - ✓ Chip-DesignerIn
 - ✓ ElektromedizintechnikerIn

- ✓ ElektronikerIn
 - ✓ ElektrotechnikerIn
 - ✓ EnergietechnikerIn
 - ✓ FacharbeiterIn Biomasseproduktion und land- und forstwirtschaftliche Bioenergiegewinnung
 - ✓ FeinwerktechnikerIn
 - ✓ GebäudetechnikerIn
 - ✓ Hardware-EntwicklerIn
 - ✓ IndustrietechnikerIn
 - ✓ IT-Elektronik
 - ✓ IT-SystemelektronikerIn
 - ✓ KabelmonteurIn
 - ✓ KonstrukteurIn - Schwerpunkt Elektroinstallationstechnik
 - ✓ KonstrukteurIn - Schwerpunkt Installations- und Gebäudetechnik
 - ✓ LichttechnikerIn
 - ✓ Luftfahrzeugtechnik - Flugzeuge mit Kolbenriebwerken
 - ✓ Luftfahrzeugtechnik - Flugzeuge mit Turbinentriebwerken
 - ✓ Luftfahrzeugtechnik - Hubschrauber
 - ✓ MechatronikerIn
 - ✓ Mess- und RegelungstechnikerIn
 - ✓ MikrotechnikerIn
 - ✓ MikrotechnikerIn (Medizintechnik)
 - ✓ MikrotechnikerIn (Mikrocomputertechnik)
 - ✓ MikrotechnikerIn (Mikroelektronik)
 - ✓ MikrotechnikerIn (Mikromechanik)
 - ✓ MikrotechnikerIn (Nanotechnik)
 - ✓ NachrichtentechnikerIn
 - ✓ Optischer Elektroniker / Optische Elektronikerin
 - ✓ ProzesstechnikerIn
 - ✓ SchaltungstechnikerIn
 - ✓ SensortechnikerIn
 - ✓ ServicetechnikerIn
 - ✓ SignaltechnikerIn
 - ✓ SolartechnikerIn
- ... Personen, die über eine der folgenden, dem Berufsbereich Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation **verwandten, Berufe** tätig waren und über einen Lehrabschluss oder einen Abschluss einer berufsbildenden Schule verfügen:
 - ✓ Anlagentechnik
 - ✓ Baumaschinentechnik
 - ✓ DreherIn
 - ✓ IndustrietechnikerIn
 - ✓ Installations- und Gebäudetechnik
 - ✓ KonstrukteurIn - Schwerpunkt Maschinenbautechnik
 - ✓ KonstrukteurIn - Schwerpunkt Metallbautechnik
 - ✓ KonstrukteurIn - Schwerpunkt Stahlbautechnik
 - ✓ KonstrukteurIn - Schwerpunkt Werkzeugbautechnik
 - ✓ Maschinenbautechnik
 - ✓ Maschinenfertigungstechnik
 - ✓ Maschinenmechanik

- ✓ Metallbearbeitung
 - ✓ Metalltechnik - Blechtechnik
 - ✓ Metalltechnik - Fahrzeugbautechnik
 - ✓ Metalltechnik - Metallbautechnik
 - ✓ Metalltechnik - Metallbearbeitungstechnik
 - ✓ Metalltechnik - Schmiedetechnik
 - ✓ Metalltechnik – Stahlbautechnik
 - ✓ MedizintechnikerIn
 - ✓ PhysikalaborantIn
 - ✓ ProduktionstechnikerIn
 - ✓ QualitätssicherungstechnikerIn
 - ✓ RohrleitungsmonteurIn
 - ✓ Seilbahntechnik
 - ✓ SignalatechnikerIn
 - ✓ SpenglerIn
 - ✓ UniversalschweißerIn
 - ✓ Werkstofftechnik
 - ✓ Werkzeugbautechnik
 - ✓ Werkzeugmaschineurln
 - ✓ Werkzeugmechanik
 - ✓ Zerspanungstechnik
- ... Personen mit einem **Abschluss einer berufsbildenden Schule** in einer dem Berufsbereich Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation **verwandten Fachrichtungen**:
 - ✓ Automatisierungstechnik
 - ✓ Flugtechnik
 - ✓ Gebäudetechnik
 - ✓ Informatik und Elektronische Datenverarbeitung, Informationstechnologie
 - ✓ Maschinen- und Anlagentechnik
 - ✓ Maschinenbau/Maschinen- und Fertigungstechnik
 - ✓ Maschinen- und Kraftfahrzeugtechnik
 - ✓ Technische Informatik

b) mit mehrjähriger Berufserfahrung im Bereich Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation, wie z. B.

- ... Personen ohne abgeschlossene (Berufs-)Ausbildung, die jedoch mehrere Jahre im Berufsbereich Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation tätig waren, wie z. B.
 - ✓ ElektroinstallateurhelferIn
 - ✓ Produktionshilfskraft
- ... Personen ohne abgeschlossene (Berufs-)Ausbildung, die jedoch mehrere Jahre in dem Berufsbereich Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation verwandten, vor allem technischen, Branchen bzw. Berufsbereichen tätig waren, wie z. B.
 - ✓ BahnhelferIn
 - ✓ Hilfskraft im Metallgewerbe
 - ✓ SchlosserInnenhilfskraft
 - ✓ SchweißerInnenhilfskraft

- ... Personen mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung eines anderen Berufsbereichs, die jedoch mehrere Jahre als Hilfskräfte im Berufsbereich Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation (und evtl. einschlägigen Weiterbildungen) bzw. als eine der oben genannten Hilfskräfte tätig waren.
- ... Personen mit einer abgeschlossenen Lehrlingsausbildung bzw. einem Fachschulabschluss eines anderen Berufsbereichs, die jedoch die Lehrlingsausbildung im zweiten Bildungsweg im Berufsbereich Elektrotechnik, Elektronik und Telekommunikation anstreben.

c) insbesondere „ältere“ Arbeitskräfte (45+), die die oben genannten Voraussetzungen erfüllen

Im Auswahlverfahren soll durch geeignete Auswahl- und Clearingmethoden eine möglichst **homogene TeilnehmerInnengruppe** gebildet werden (Personen mit vergleichbaren Vorkenntnissen).

Die vorgesehenen Einstiegsmodule sollen insbesondere dazu genutzt werden, um individuelle Unterschiede in den Voraussetzungen weitestgehend auszugleichen.

ANHANG B: TrainerInnenqualifikation

In den Fachkursen eingesetztes Trainingspersonal muss entsprechende **Qualifikationen** aufweisen. Das **Mindestalter** aller TrainerInnen liegt bei 25 Jahren.

Im Folgenden werden die dafür benötigten Qualifikationen als **Mindestanforderungen** beschrieben.

Grundqualifikation für alle eingesetzten TrainerInnen

- ▶ TrainerInnen- oder Coachingausbildung ODER eine pädagogische Ausbildung im Ausmaß von mindestens 100 Maßnahmenstunden ODER eine TrainerInnen-tätigkeit im Ausbildungsbereich im Ausmaß von mindestens 100 Kalendertagen oder 400 Stunden
- ▶ Ausbildungen im Bereich Gender Mainstreaming ODER Gendertrainings
- ▶ Ausbildungen oder Trainings in Diversity Management

Zusätzliche Qualifikation für FachtrainerInnen

FACH- und EINSTIEGSMODULE

- ▶ **e-Mobility/ Umwelt und Nachhaltigkeit/ Öko- und Energietechnik/ Energietechnik, Haustechnik und Energieeffizienz/ Alternative Energieformen/ ressourcenschonendes Arbeiten:** abgeschlossene Ausbildung aus dem Fachbereich Elektronik, Elektrotechnik, Öko- und Energietechnik, Umwelttechnik, nachhaltige Energiesysteme (Lehrabschluss, berufsbildende mittlere oder höhere Schule, Pädagogische Hochschule (Akademie), Fachhochschul- bzw. Universitätsstudium) ODER fachspezifische Ausbildungen entsprechend dem Modul
- ▶ **Informations- und Kommunikationstechnologie und Netzwerke/ Einführung in die IT:** abgeschlossene Ausbildung aus dem Fachbereich Informatik, Wirtschaftsinformatik, Informationstechnologie, EDV, EDV-Systemtechnik, Systems Engineering (Lehrabschluss, berufsbildende mittlere oder höhere Schule, Pädagogische Hochschule (Akademie), Fachhochschul- bzw. Universitätsstudium) ODER fachspezifische Ausbildungen entsprechend dem Modul
- ▶ **Qualitätssicherung/ Automatisierung und industrielle Fertigung/branchenrelevante Grundkenntnisse:** abgeschlossene Ausbildung aus dem Fachbereich Metalltechnik, Maschinenbau, Mechatronik, Automatisierungstechnik, Robotik, Anlagentechnik, Elektronik, Elektrotechnik (Lehrabschluss, berufsbildende mittlere oder höhere Schule, Pädagogische Hochschule (Akademie), Werkmeisterschule, Meisterprüfung, Fachhochschul- bzw. Universitätsstudium) ODER fachspezifische Ausbildungen entsprechend der Module; für den *Teil Mathematik* auch abgeschlossene Ausbildungen aus dem Fachbereich Mathematik
- ▶ **Projektmanagement:** fachspezifische Ausbildung ODER praktische Erfahrung im Fachbereich
- ▶ **Verkaufsgespräche und -techniken/ Kommunikation und Serviceorientierung:** abgeschlossene Ausbildung aus dem Fachbereich Handel bzw. Verkauf ODER Personen mit entsprechender Berufspraxis im Fachbereich Handel bzw. Logistik oder Marktkommunikation/Werbung; für das *Modul Verkaufstechniken, -verhalten* insbesondere aus dem Bereich Verkauf und Vertrieb
- ▶ **Grundkenntnisse Deutsch:** AbsolventInnen einer Pädagogischen Hochschule (Akademie) des Studiums Deutsch, UniversitätsabsolventInnen des Studiums Germanistik bzw. der Translationswissenschaften ODER Personen mit entsprechender Berufspraxis im Fachbereich
- ▶ **Fremdsprache/Wirtschaftssprache:** AbsolventInnen einer Pädagogischen Hochschule (Akademie) mit Ausbildung in der betreffenden Sprache ODER UniversitätsabsolventInnen (auch der Translationswissenschaft) der entsprechenden Sprache ODER Personen mit der entsprechenden Sprache als Muttersprache („native speakers“) und berufsbezogener Praxis
- ▶ **Persönlichkeitstraining/ Führen und Verantwortung übernehmen/ sozialpädagogische Betreuung:** AbsolventInnen einer Pädagogischen Hochschule (Akademie) ODER abgeschlossene Ausbildung im sozialpädagogischen, psychologischen Bereich (Lehrgang, Schule, Akademie, Fachhochschule, Universität) ODER Personen mit vergleichbaren Ausbildungen ODER Personen mit entsprechender Berufspraxis

Zusätzliche Qualifikation für TrainerInnen des Bewerbungstrainings

- ▶ Pädagogische Ausbildung im Ausmaß von 200 Maßnahmenstunden und praktische Erfahrung in Qualifizierungskursen im Ausmaß von mindestens 250 Kalendertagen oder 1000 Stunden. (Der Erfahrungsnachweis kann auch über Co-Trainings oder Praktika in vergleichbaren Projekten erbracht werden, wobei diese dann jeweils zu 70 % als Erfahrungstage/Stunden anerkannt werden. Somit entsprechen 250 Tage bzw. 1000 Stunden Erfahrung, 357 Tagen bzw. 1428 Stunden Co-Trainings/Praktika.)

Dem Angebot sind Nachweise der **TrainerInnenprofile** beizulegen. Als Nachweise gelten Zeugnisse, Zertifikate, Diplome und Bestätigungen des Dienstgebers.

Die Beschreibung des geplanten TrainerInneneinsatzes hat zu umfassen:

- ▶ den geplanten Ausbildungs- / Kursbereich und das jeweilige Ausmaß an Maßnahmenstunden
- ▶ das Geschlecht
- ▶ der Nachweis der formalen Qualifikation unter Angabe der pädagogischen Ausbildung
- ▶ der Nachweis der relevanten Berufserfahrung als TrainerIn in Kalendertagen bzw. Stunden
- ▶ Teilnahmenachweise von Ausbildungen und Trainings zu Gender Mainstreaming und Diversity Management
- ▶ die verbindliche Erklärung der Trainerin/des Trainers, dass sie/er dem Schulungsträger für die Durchführung des Kurses zur Verfügung stehen wird

Ergänzend dazu ist eine **Übersichtsliste** mit Nennung aller TrainerInnen und deren Beschäftigungsausmaß und Unterrichtsbereich beizulegen.

Räumliche und technische Ausstattung

VERSION A: MINDESTAUSSTATTUNG

Die **Mindestanforderungen** an räumlicher und technischer Ausstattung an den Schulungsträger umfassen:

- ▶ ein EDV- bzw. Seminarraum für 15 TeilnehmerInnen und einem/einer TrainerIn mit mindestens 80 m² Raumgröße, ausgestattet mit PC Arbeitsplätzen mit den gängigen EDV-Programmen und Internetzugang, Druckergeräten und einer den TeilnehmerInnen entsprechenden Anzahl von PC-Arbeitstischen und -stühlen. Die PC-Arbeitsplätze entsprechen in Bezug auf Ergonomie und EDV-Bildschirmarbeit den Qualitätsstandards, wie sie im ArbeitnehmerInnenschutzrecht und den ergangenen Verordnungen geregelt sind. Zusätzlich sind jeweils ein PC mit Internetzugang, ein Telefon, ein Tisch und Sessel für die/den TrainerIn bereitzustellen.
- ▶ Tafel oder Whiteboard, Flipcharts, Pinwände, Medienkoffer, Audiogerät, Beamer, Kopier- und Faxgerät
- ▶ Werkstätte(n) mit einer der TeilnehmerInnenzahl entsprechenden Anzahl an Arbeitsplätzen und entsprechender Ausstattung an Maschinen, Geräten, Werkzeugen, Schutzvorrichtung und -kleidung. Die Werkstätten entsprechen in Bezug auf Ergonomie und Sicherheitsstandards dem ArbeitnehmerInnenschutzrecht und den diesbezüglich ergangenen Verordnungen.
- ▶ in den Räumlichkeiten ist jeweils ein TrainerInnenarbeitsplatz mit PC und Telefon zur Verfügung zu stellen
- ▶ Skripten bzw. Arbeits- und Übungsmaterialien für alle Module
- ▶ ein Raum für Einzelgespräche mit mindestens 10 m² Raumgröße
- ▶ Erholungszonen sowie Garderoben- und Sanitärbereiche (analog der Arbeitsstättenverordnung) in (der Anzahl der TeilnehmerInnen) entsprechendem Ausmaß müssen vorhanden sein.

Das Schulungslokal ist so zu wählen, dass es mit öffentlichen Verkehrsmitteln und einem anschließenden Fußweg von maximal zehn Minuten erreichbar ist.

Eine **Detailbeschreibung** des Schulungslokales ist dem Angebot beizulegen. Dieses beinhaltet Angaben zu:

- ▶ Anzahl der zur Verfügung stehenden Räume und Werkstätten, deren Größe in m² (inkl. Plan, der die Größe und Anlage der Räumlichkeiten dokumentiert)
- ▶ technische Ausstattung der Räume und Werkstätten
- ▶ Übersicht über die eingesetzten Materialien, Werkstoffe, Geräte und Technologien
- ▶ Angabe der eingesetzten fachspezifischen Softwareprogramme
- ▶ Beschreibung der örtlichen Lage des Schulungslokales einschließlich dessen Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln und „Fußweg“,
- ▶ Nachweis, dass das Schulungslokal dem Schulungsträger für die Zeit der Durchführung des Kurses zur Verfügung steht (Eigentum, Mietvertrag, Vorvertrag, Optionserklärung)

VERSION B: OPTIMALAUSSTATTUNG

Zusätzlich zur Mindestausstattung umfasst eine optimale Ausstattung seitens des Schulungsträgers:

- ▶ Räumlichkeit(en) in der Kursplatzzahl entsprechenden Größe und Schutzausrichtung zur Lagerung, Besichtigung und Vorführung von Materialien sowie Werk- und Hilfsstoffen. Die Räumlichkeiten entsprechen in Bezug auf Ergonomie und Sicherheitsstandards dem ArbeitnehmerInnenschutzrecht und den diesbezüglich ergangenen Verordnungen
- ▶ in den genannten Räumlichkeiten ist jeweils ein TrainerInnenarbeitsplatz mit PC und Telefon zur Verfügung zu stellen
- ▶ PC-Arbeitsplätze mit großen Flachbildmonitoren
- ▶ Ausstattung Software: fachspezifische Programme, die über eine gängige EDV-Ausstattung hinausgehen und den jeweiligen Modulen entsprechen, Telefon- und Videokonferenzen, Rechtschreibung und Korrektur, (betriebsinterne) Kommunikation, SAP, WLAN
- ▶ Ausstattung an Geräten, die über eine Werkstättenausstattung hinausgeht: TV- und Videogerät, Webcam, Notebooks, externe Festplatten, externe Modems
- ▶ Sprachlabor

Das Schulungslokal und die Werkstätten sind so zu wählen, dass diese mit öffentlichen Verkehrsmitteln und einem anschließenden Fußweg von maximal zehn Minuten erreichbar sind.

Eine **Detailbeschreibung** des Schulungslokales ist dem Angebot beizulegen. Dieses beinhaltet Angaben zu:

- ▶ Anzahl der zur Verfügung stehenden Räume und Werkstätten, deren Größe in m² (inkl. Plan, der die Größe und Anlage der Räumlichkeiten dokumentiert)
- ▶ technische Ausstattung der Räume und Werkstätten
- ▶ Übersicht über die eingesetzten Materialien, Werkstoffe, Geräte und Technologien
- ▶ Angabe der eingesetzten fachspezifischen Softwareprogramme
- ▶ Beschreibung der örtlichen Lage des Schulungslokales, der Werkstätten und des Sprachlabors einschließlich deren Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln und „Fußweg“,
- ▶ Nachweis, dass das Schulungslokal, die Werkstätten und das Sprachlabor dem Schulungsträger für die Zeit der Durchführung des Kurses zur Verfügung stehen (Eigentum, Mietvertrag, Vorvertrag, Optionserklärung)